

Prüfung von Isolierglas



Generell ist bei der Prüfung auf Mängel die Durchsicht durch die Scheibe, d.h. die Betrachtung des Hintergrundes und nicht die Aufsicht massgebend. Dabei dürfen die Beanstandungen nicht besonders markiert sein.

Die Prüfung der Verglasungseinheit ist in einem Abstand von ca. 3 m [SiGaB] zur betrachteten Oberfläche aus einem Betrachtungswinkel, welcher der allgemein üblichen Raumnutzung entspricht, vorzunehmen. Geprüft wird bei diffusem Tageslicht (z.B. bedeckter Himmel) ohne direktem Sonnenlicht oder künstlicher Beleuchtung.



Zulässigkeit: Tabelle aufgestellt für Isolierglas aus Floatglas

Zone	Zulässig pro Einheit sind:
F	<p>Aussenliegende flache Randbeschädigungen bzw. Muscheln, welche die Festigkeit des Glases nicht beeinträchtigen und die Randverbundbreite nicht überschreiten.</p> <p>Innenliegende Muscheln ohne lose Scherben, die durch Dichtungsmasse ausgefüllt sind</p> <p>Punkt- und flächenförmige Rückstände sowie Kratzer uneingeschränkt</p>
R	<p>Einschlüsse, Blasen, Punkte, Flecken etc:</p> <p>Scheibenflächen $\leq 1\text{m}^2$ max. 4 Stück à $\leq 3\text{mm } \varnothing$</p> <p>Scheibenflächen $\rightarrow 1\text{m}^2$ max. 1 Stück à $\leq 3\text{mm } \varnothing$ je umlaufenden m Kantenlänge</p> <p>Rückstände (punktförmig) im Scheibenzwischenraum (SZR)</p> <p>Scheibenflächen $\leq 1\text{m}^2$ max. 4 Stück à $\leq 3\text{mm } \varnothing$</p> <p>Scheibenflächen $\rightarrow 1\text{m}^2$ max. 1 Stück à $\leq 3\text{mm } \varnothing$ je umlaufenden m Kantenlänge</p> <p>Rückstände (flächenförmig) im SZR:</p> <p>Weisslich grau bzw. transparent – max. 1 Stück $\leq 3\text{ cm}^2$</p> <p>Kratzer: Summe der Einzellänge: max. 90 mm – Einzellänge: max. 30 mm</p> <p>Haarkratzer: nicht gehäuft erlaubt</p>
H	<p>Einschlüsse, Blasen, Punkte, Flecken etc:</p> <p>Scheibenflächen $\leq 1\text{ m}^2$ max. 2 Stück à $\leq 2\text{ mm } \varnothing$</p> <p>$1\text{m}^2 \leftarrow$ Scheibenflächen $\leq 2\text{ m}^2$ max. 3 Stück à $\leq 2\text{ mm } \varnothing$</p> <p>Scheibenflächen $\leq 2\text{ m}^2$ max. 5 Stück à $\leq 2\text{ mm } \varnothing$</p> <p>Kratzer: Summe der Einzellänge: max. 45 mm – Einzellänge: max. 15 mm</p> <p>Haarkratzer: nicht gehäuft erlaubt</p>



Fortsetzung Zulässigkeit: Tabelle aufgestellt für Isolierglas aus Floatglas

R + H	<p>Max. Anzahl der Zulässigkeiten wie in Zone R Einschlüsse, Blasen, Punkte, Flecken etc. von 0,5 \leftarrow 1,0 mm sind ohne Flächenbegrenzung zugelassen, ausser bei Anhäufungen. Eine Anhäufung liegt vor, wenn min. 4 Einschlüsse, Blase, Punkte, Flecken etc. innerhalb einer Kreisfläche mit einem Durchmesser von \geq 20 cm vorhanden sind.</p>
	<p>Hinweise: Die Beanstandungen \leq 0,5 mm werden nicht berücksichtigt. Vorhandene Störfelder (Hof) dürfen nicht grösser als 3 mm sein.</p> <p>Verbundglas:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Die Zulässigkeit der Zone R und H erhöhen sich in der Häufigkeit je Verbundglasscheibe um 50%.2. Bei Giessharzscheiben können produktionsbedingte Welligkeiten auftreten. <p>Einscheibensicherheitsglas (ESG):</p> <ol style="list-style-type: none">1. Die lokale Welligkeit auf der Glasfläche darf 0,3mm, bezogen auf eine Länge von 300 mm, nicht überschreiten. <p>Bei einer Nennstärke von 6 mm bis 15 mm darf bei ESG die Wölbung, bezogen auf die Glaskantenlänge, nicht grösser als 3 mm pro 1000 mm Glaskantenlänge sein.</p>